

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 22.02.2023.

Flotter Marktverlauf

Über 770 Kälber am Markt



Die 663 verkauften Bullenkälber zur Mast konnten durchwegs flott versteigert werden. Sie pendelten sich bei einem Kilopreis von 4,60 Euro (= 5,04 Euro inkl. MwSt.) ein. Bei einem Durchschnittsgewicht von fast 92 Kilo ergibt sich Mittel ein Verkaufserlös von 423 Euro (= 463 Euro inkl. MwSt.).

Der rechnerische Orientierungspreis für das 80-Kilo-Kalb liegt bei 5,33 Euro inkl. MwSt.

Mit über 100 aufgetriebenen weiblichen Tieren konnten die Nachfrage nicht decken und wurden alle verkauft.

62 Tiere wurden als Zuchtkälber angeboten. Sie waren im Mittel 93 Kilo schwer und erreichten einen Durchschnittspreis von 328 Euro (= 359 Euro inkl. MwSt.).

Als weibliches Nutzkalb konnten 43 Kälber verkauft werden. Ihr Lebendgewicht lag bei 85 Kilo. Mit einem Kilopreis von 3,50 Euro (= 3,83 Euro inkl. MwSt.) blieben sie auf dem Preisniveau des Vormarktes.

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am 8. März 2023.

